

**LOCATION-CHECK:**



# MEKKA DER SCHÖNHEITSSCHIRURGIE – DIE BODENSEEKLINIK IN LINDAU

*Sie ist idyllisch am See gelegen und zählt zu den größten Kliniken für Ästhetische Chirurgie Europas: Die 40 Betten und 4 Operationssäle umfassende Bodenseeklinik wird geleitet von Deutschlands bekennendem Beauty-Papst Prof. Dr. Dr. Werner L. Mang. Eine Schönheitsreise nach Lindau.*

**PROF. MANG IST JUROR BEI DEN MISS-GERMANY-WAHLEN**, hat Papst Benedikt XVI. getroffen, war enger Freund des legendären Ivo Pitanguy und gilt als einer der medienbekanntesten Pro-mi-Ärzte: Kein Wunder, dass sich Patienten aus der ganzen Welt – aus Politik, Film, Sport und Entertainment – in der Bodenseeklinik verschönern lassen. Neben aller Prominenz pilgern aber auch ganz „normale“ Menschen mit dem Wunsch nach äußerlicher Optimierung ins geschichtsträchtige Lindau. „Denn wir legen größten Wert auf Sicherheit und bieten optimale Qualität zu bezahlbaren Preisen“, sagt Dr. Jens Altmann, Facharzt für Plastische und

Ästhetische Chirurgie und neben Dr. Kathrin Ledermann Prof. Mangs Vertreter.

## „DAS EINHEITLICHE HANDLUNGSPRINZIP DER ‚MANG-SCHULE‘

fürs gesamte Spektrum der modernen Schönheitschirurgie soll die Gesundheit und Natürlichkeit unserer Patienten bewahren“, erläutert Prof. Mang die Klinikphilosophie. „Von Facelift, Lidoperationen, Nasenkorrekturen, Ohranlegungen über Eingriffe an der Brust bis zu Straffungs-OPs an Oberarmen,

## PIONIER DER SCHÖNHEITSSCHIRURGIE

Prof. Mang war mit der Erste, der die Schönheitschirurgie in Deutschland zum Star- und Partytalk – und damit „gesellschaftsfähig“ – machte. Er ist unter anderem langjähriger Präsident der Internationalen Gesellschaft für Ästhetische Medizin (IGÄM e. V.), die rund 400 Mitglieder umfasst und jährlich wissenschaftliche Untersuchungen und Kongresse durchführt. Über seine Mang-Stiftung versorgt er aber auch Kinder aus sozial schwachen Familien und Opfer von Gewalt.

Bauch und Oberschenkeln sowie Haartransplantationen: Die OP-Techniken entsprechen dem neusten Stand und auch innovative Verfahren wie Biolifting, Coolsculpting oder spezielle Treatments aus der Stammzellforschung kommen individuell zum Einsatz.“